



<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>		Vorlage Nr.:	<b>176</b>	
SPD-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach				
vom: 17.02.2017				
<b>Herstellung eines Rodelhügels im Bereich des Lärmschutzwalls bei der Heinz-Barth-Schule</b>				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Wettersbach	07.03.2017	5	x	

**Beschlussantrag**

Finanzielle Auswirkungen des Antrages (bitte ankreuzen)		<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus. Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	abgestimmt mit

---

Der aufgeschüttete Lärmschutzwall wird durch Fremdfirmen regelmäßig gepflegt. Vor mehreren Jahren hat der Bauhof einen stärkeren Rückschnitt im oberen Bereich vorgenommen, der jetzt wieder fällig wäre, so dass auf der Rampe Richtung Schule wieder gerodet werden könnte. Hier sind keine Modellierungen erforderlich.

Nach links zum Verbindungsweg Schule / SCW hin sowie alle anderen Neigungen sind sehr viel steiler ausgeführt und für das Rodeln ungeeignet. Aufschüttungen an der Sohle kommen daher nicht in Frage und sind zu vermeiden, da längs des Lärmschutzwalls noch ein Obstbaumbestand geschützt werden muss.

Die Ortsverwaltung schlägt vor, die stark aufgewachsenen Sträucher im Bereich des Zugangs zur Krone auf Stock zu setzen und stark zurück zu schneiden und auf Geländemodellierungen zu verzichten.